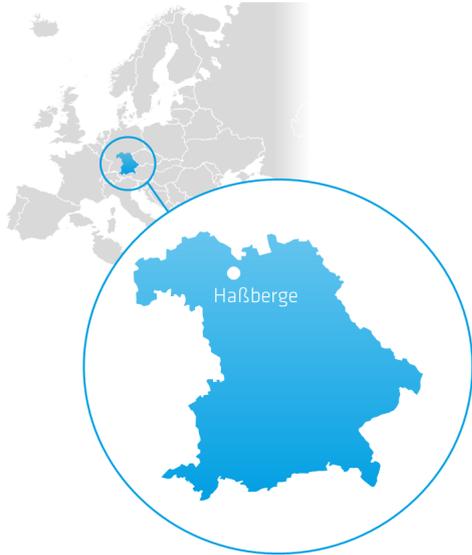




Eckdaten Landkreis Haßberge



- Einwohner: 84.984
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB): 28.489
- Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (EUR): 32.121 in 26 Kommunen



- Flughafen: Nürnberg (70 Km)



- Allgemeinbildende Schulen: 33



- Autobahnen: A 70, A 7, A 73, A 3, A 71, A 9



SVB nach Wirtschaftsbereichen

- Landwirtschaft: 261
- Produzierendes Gewerbe: 14.259
- Handel, Verkehr, Gastgewerbe: 4.567
- Unternehmensdienstleistungen: 2.636
- Öffentliche + private Dienstleistungen: 6.766



- Gewerbeflächen sofort und kurzfristig verfügbar (Hektar): 88,6
- Gewerbeanmeldungen: 604



Key Facts

- Jährliche Kaufkraft (in Mio. EUR): 2.147
- Kaufkraftindex (Deutschland = 100): 94
- Arbeitslosenquote: 2,7 %
- Fachkräftepotential: 32.990
- Gästeankünfte: 86.013
- Gästeübernachtungen (GÜN): 184.778
- Tourismusintensität (GÜN je 100 Ew.): 2
- Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Tage): 2,1



Technologie und Gründerzentren

- TGZ Würzburg in Würzburg
- GRIBS Schweinfurt in Schweinfurt
- GRIBS Schweinfurt in Schweinfurt

Exzellenzregion Polymerextrusion



Regionale Verfügbarkeit vor- und nachgelagerter Wertschöpfung

Forschung und Entwicklung

Exzellenzzentrum Polymerextrusion

In der Kreisstadt Haßfurt wird das "Exzellenzzentrum Polymerextrusion" aufgebaut. Der Fokus liegt dabei v.a. auf Forschung und Entwicklung. Hierzu hat im Jahr 2023 die Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt das [Technologietransferzentrums Smart Polymere Pipe Systems](#) bzw. [Technologietransferzentrum Haßfurt \(TTZ SPPS bzw. TTZ-HAS; www.polymerextrusion.de\)](#) unter Leitung von Herrn Prof. Dr.-Ing. Johannes Krückelin Betrieb genommen. Aktuell laufen am Standort im Rahmen der Generalsanierung des Berufsschulgebäude Baumaßnahmen, um dieses Kompetenzzentrum bzw. das Technologietransferzentrum künftig in modernsten Räumlichkeiten unterzubringen und mit hochmodernen Anlagen auszustatten.

Darüber hinaus sollen künftig berufsbegleitende Studiengänge und überbetriebliche Qualifizierungsmaßnahmen für die Bedarfe der Wellrohrextrusion (Techniker, Meister) angeboten werden; dies in engster Abstimmung mit bereits vorhandenen Angeboten.

Komponenten und Produktion

Die Wiege des Wellrohres liegt im Landkreis Haßberge. Ursprünglich noch aus Metall werden die Wellrohre und weiteres Zubehör seit Anfang der 1960er Jahre auf Polymerbasis gefertigt.

Im Landkreis hat sich so über die Jahre und Jahrzehnte mit zahlreichen namhaften Unternehmen (z.B. Fränkische Rohrwerke, Maincor, Unicolor, Uponor, Uniwell, Delfingen u.a.) eine europaweit, wenn nicht gar weltweit einzigartige Kompetenz entwickelt. Dies gilt nicht nur für die Wellrohre selbst, sondern selbstverständlich auch für den notwendigen Maschinenbau, besonders den Korrugatoren.

Meist sieht man die Endprodukte nicht, doch sie sind überall im Einsatz, z.B. in der Fahrzeugtechnik, der Medizintechnik, in der Gebäude-, Klima-, Umwelt- und Telekommunikationstechnik, der Robotik u.v.m.

Der Trend und die Entwicklung geht dabei hin zum **"intelligenten Leerrohr"**, **das ressourcenschonend und umweltverträglich hergestellt und verarbeitet** wird. Diese Entwicklung soll durch das Exzellenzzentrum Polymerextrusion weiter forciert und vorangetrieben werden. Insofern spielt nicht nur die Entwicklung der "pipe systems", sondern auch die Herstellung derartiger Systeme und der Einsatz recycelter Compounds eine noch größere Rolle als bisher.

Service und Vermarktung

Linksammlung:

- [Exzellenzzentrum Polymerextrusion](http://www.polymerextrusion.de)
www.polymerextrusion.de
- [Technologietransferzentrum \(TTZ\) Haßfurt](http://www.ttz-has.thws.de)
www.ttz-has.thws.de
- [Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt](http://www.thws.de)
www.thws.de
- [Wirtschaftsstandort Landkreis Haßberge](http://www.wirtschaftsraum-hassberge.de)
www.wirtschaftsraum-hassberge.de



Netzwerke

→ Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS)

Die FHWS ist Mit-Initiator des Exzellenzzentrums und kümmert sich um Forschung und Lehre in diesem Bereich. Gelehrt wird an den Hochschulstandorten Schweinfurt und Würzburg, geforscht am Standort Haßfurt. Extrusionsanlagen und Corrugators auf high-level-Niveau stehen hierzu zur Verfügung.

→ Süddeutsches Kunststoffzentrum (SKZ)

Auch das SKZ Würzburg forscht und entwickelt im Bereich Kunststoff, insbesondere auch im Bereich "Kunststoff-Recycling" und spielt dabei eine wichtige Rolle im Wissenstransfer.

→ Region Mainfranken GmbH

In Mainfranken sind die 5 Kompetenzfelder Maschinenbau & Automotive, Medizin & Gesundheit, Energie & Umwelt, IT & Cloud und **Neue Materialien & Kunststoff** besonders ausgeprägt. Mit dem Leitziel "Ausbau der Innovationsfähigkeit Mainfrankens (Ausbau der Hochschullandschaft, Ausbau, Erweiterung und Neugründung von Forschungsinstitutionen, Ausbau der Technologietransfer-Infrastruktur) und dem entsprechenden Fachkräftemarketing unterstützt die Regionalentwicklungsgesellschaft im Kompetenzfeld „Kunststofftechnik“.

→ Metropolregion Nürnberg



Namhafte Unternehmen mit Kompetenzschwerpunkt

- Fränkische Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG: 1.900 Mitarbeiter
- Maincor Rohrsysteme GmbH & Co. KG: 300 Mitarbeiter
- Uniwell Rohrsysteme GmbH & Co. KG: 430 Mitarbeiter
- Delfingen: 320 Mitarbeiter
- UPONOR GmbH: 800 Mitarbeiter



Ansprechpartner

Kontaktdaten Wirtschaftsförderung

- Name: Michael Brehm
- Adresse: Tränkberg 8, 97437 Haßfurt
- Telefon: +49 9521-27202
- E-Mail: michael.brehm@landratsamt-hassberge.de
- Website: www.wirtschaftsraum-hassberge.de

Kontaktdaten Invest in Bavaria

- Name: Korbinian Göths
- Adresse: Oberer Torplatz 1, 95028 Hof
- Telefon: +49 163 2651 820
- E-Mail: korbinian.goeths@invest-in-bavaria.com
- Website: www.invest-in-bavaria.de

Quellen

IHK Standortportal Bayern

- Gewerbeflächen sofort und kurzfristig verfügbar (Hektar) (Stand: 2023)

IHK Fachkräftemonitor Bayern

- Fachkräftepotential (Stand: 2022)

Bayerische Landesamt für Statistik

- Einwohner, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB), Landwirtschaft, Arbeitslosenquote, Studierende (Stand: 2022)
- Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (EUR) (Stand: 2020)

Michael Bauer Research GmbH

- Jährliche Kaufkraft (in Mio. EUR), Kaufkraftindex (Deutschland = 100) (Stand: 2022)

Impressum

Betreiber

- Bayerischer Industrie- und Handelskammertag e. V. (BIHK e. V.)
- Adresse: Max-Joseph-Straße 2, 80333 München
- Telefon: 089/5116-0
- E-Mail: info@bihk.de
- Ansprechpartner: Andreas Fritzsche